

MADISON

SOLARLEUCHTEN



Vielen Dank, dass Sie sich für die Madison Solarleuchten von SolarCentre entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre Leuchten in Betrieb nehmen.

So funktionieren sie:

Tagsüber absorbiert das Solarpanel Sonnenlicht, wodurch die vorinstallierte wiederaufladbare Batterie aufgeladen wird, die dann nachts die Leuchten mit Strom versorgt. Bei Einbruch der Dunkelheit schalten sich die Leuchten automatisch ein und nach 8 Stunden wieder aus. Die Leuchten funktionieren nicht, wenn das Solarpanel Tageslicht ausgesetzt ist oder sich in einem beleuchteten Raum befindet. Die Leuchten leuchten nicht, wenn sie ausgeschaltet sind, werden aber dennoch aufgeladen.

Installation Ihres Solarpanels:

Vermeiden Sie bei der Positionierung Ihres Solarpanels Standorte, an denen das Sonnenlicht durch Bäume, Laub, Gebäude, Zäune oder die dadurch entstehenden Schatten behindert wird. Ein sonniger Standort in Südlage ist immer am besten geeignet. Bitte beachten Sie, dass zwischen jeder Leuchte und dem Solarpanel ein Kabel von 4,5 Metern Länge verläuft. Berücksichtigen Sie dies bitte bei der Auswahl des Standorts für Ihr Panel.

Befestigung Ihres Solarpanels mit Schrauben:

Halten Sie die Halterung an den Installationsort und markieren Sie die drei Löcher auf der Halterungsbasis, bevor Sie die Halterung mit den mitgelieferten Schrauben befestigen. Jetzt können Sie das Solarpanel an der Halterung befestigen.

Befestigung Ihres Solarpanels mit einem Pfahl:

Bitte versuchen Sie nicht, den Pfahl mit dem daran befestigten Solarpanel oder der Solarpanelhalterung in den Boden zu treiben, da dies das Solarpanel, den Pfahl oder die Halterung beschädigen könnte. Vergewissern Sie sich, dass der Boden nicht zu hart ist, und schlagen Sie den Pfahl in den Boden. Wenn der Boden zu hart ist, gießen Sie Wasser auf die gewünschte Stelle, um ihn aufzuweichen, und bohren Sie mit einem stabilen Metallgegenstand ein Loch, bevor Sie den Pfahl in dieses Loch schlagen. Sobald der Pfahl fest im Boden steckt, schieben Sie das Solarpanel vorsichtig auf die Spitze des Pfahls. Schäden am Pfahl, an der Halterung oder am Solarpanel, die durch den Versuch entstehen, diese in harten Boden zu schlagen, sind nicht durch Ihre Garantie abgedeckt.

Bitte beachten Sie, dass eine schlecht positionierte Blende die Leistung der Leuchten drastisch verringert.

Installation Ihrer Leuchten:

Achten Sie bitte immer darauf, dass das Kabel, das vom Madison-Solarpanel zu Ihren Leuchten führt, etwas Spiel hat. Eine Überlastung dieses Kabels kann entweder die Leuchten oder das Solarpanel beschädigen und führt zum Erlöschen Ihrer Garantie.

Ihre Leuchten sind zwar für den ganzjährigen Einsatz im Freien ausgelegt, jedoch nicht dafür, über längere Zeit im Wasser zu stehen. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Leuchte(n) nicht an einem Ort positioniert sind, an dem sie in stehendem Wasser stehen. Wasserschäden, die dadurch entstehen, dass Ihre Leuchte(n) im Wasser stehen, führen zum Erlöschen Ihrer Garantie.

Bedienungsanleitung:

Bitte beachten Sie, dass Ihre Leuchten nicht funktionieren, solange sich das Solarpanel im Tageslicht oder in Innenräumen unter künstlichem Licht befindet. Wenn Sie die Leuchten bei Tageslicht testen möchten, legen Sie das Solarpanel mit der Vorderseite nach unten auf eine ebene Fläche.

Bitte suchen Sie den Druckknopf auf der Unterseite des Solarpanels.

Mit drei Leistungsstufen können Sie das perfekte Gleichgewicht zwischen Helligkeit und Laufzeit wählen, um eine ganzjährige Leistung zu gewährleisten. Eine geringere Helligkeit bedeutet einen geringeren Stromverbrauch, was wiederum eine längere Laufzeit bedeutet. Wir empfehlen, im Sommer den Modus mit voller Helligkeit, im Frühjahr und Herbst den ersten Energiesparmodus und im Winter den zweiten Energiesparmodus zu verwenden.

1. Druck: Die Leuchten schalten sich nach Einbruch der Dunkelheit im Modus mit voller Helligkeit ein.
2. Tastendruck: Die Leuchten schalten sich bei Einbruch der Dämmerung im ersten Energiesparmodus ein, in dem die Helligkeit um 25 % reduziert wird, die Leuchten jedoch länger funktionieren.
3. Drücken: Die Leuchten schalten sich bei Einbruch der Dämmerung im zweiten Energiesparmodus ein, bei dem die Helligkeit um 50 % reduziert wird, die Leuchten jedoch noch länger funktionieren.
3. Drücken: Die Leuchten werden ausgeschaltet und schalten sich nicht automatisch ein, werden aber weiterhin aufgeladen.

Fehlerbehebung:

Meine Lampen sind eingeschaltet, aber es ist nicht dunkel

Ihre Madison-Solarleuchten verfügen über einen Dämmerungssensor im Solarpanel, der ihnen mitteilt, wann es dunkel genug ist, um sich einzuschalten. Wenn Ihre Leuchten tagsüber angehen, denkt das Solarpanel möglicherweise, dass es dunkel ist, obwohl dies nicht der Fall ist. Dies kann bei ungewöhnlich dunklen Wetterbedingungen vorkommen, ist jedoch in der Regel ein Zeichen dafür, dass das Solarpanel an einem stark beschatteten Ort positioniert ist. Bitte überdenken Sie die Position Ihres Solarpanels oder entfernen Sie Gegenstände, die das Licht daran hindern, das Solarpanel zu erreichen.

Meine Leuchten funktionierten in den ersten Nächten, dann aber nicht mehr

Normalerweise sind Madison-Solarleuchten teilweise aufgeladen, sodass sie einige Nächte lang funktionieren, ohne dass sie von der Sonne neu aufgeladen werden müssen. Wenn die Leuchten nach einigen Nächten nicht mehr funktionieren, ist es wahrscheinlich, dass sie in den ersten Tagen nicht neu aufgeladen wurden. Sie müssen die Position Ihres Solarpanels verbessern, bevor Sie die Leuchten ausschalten und mindestens 3 Tage lang ausgeschaltet lassen (wobei mindestens ein sonniger Tag vergehen muss), damit sich die Batterien wieder aufladen können.

Meine Leuchten lassen sich nicht einschalten und haben es noch nie getan

1. Bitte überprüfen Sie zunächst, ob Ihre Leuchten eingeschaltet sind, indem Sie mehrmals auf den Schalter an der Unterseite des Solarpanels drücken. Denken Sie daran, dass Madison-Solarleuchten erst nach Einbruch der Dunkelheit eingeschaltet werden. Stellen Sie daher sicher, dass das Solarpanel vollständig abgedeckt ist, wenn Sie die Leuchte(n) tagsüber im Freien oder in einem beleuchteten Raum testen.
2. Wenn es dunkel ist und Ihre Beleuchtung nicht angeht, könnte eine Lichtquelle in der Nähe den Dämmerungssensor stören. Dies können Straßenlaternen in der Nähe oder Licht sein, das von innerhalb oder außerhalb Ihres Grundstücks oder eines Nachbargrundstücks kommt. Um dies zu überprüfen, decken Sie das Solarpanel vollständig ab. Wenn die Beleuchtung angeht, entfernen Sie die Abdeckung und passen Sie den Winkel des Solarpanels an, um das Licht, das die Störung verursacht, zu vermeiden.
3. Normalerweise sind Ihre Madison-Leuchten teilweise aufgeladen, aber das ist nicht immer der Fall. Bitte schalten Sie die Leuchten am Schalter an der Unterseite des Solarpanels aus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage lang ausgeschaltet (wobei mindestens ein sonniger Tag vergehen sollte), damit sich die Batterien wieder aufladen können.
4. Manchmal können die Leuchten während der Installation versehentlich beschädigt werden. Überprüfen Sie die Leuchten und alle Kabel, um sicherzustellen, dass keine versehentlichen Schäden vorliegen.

Für Kundensupport wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder senden Sie eine E-Mail an aninfo@thesolarcentre.co.uk.